

öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Vergabe-Nr. 22/25

**Sanierung Hort „Wirbelwind“, Hauptstraße 30 in 09212 Limbach-Oberfrohna,
OT Kändler**

Los 05 Baumeisterarbeiten

- a) Auftraggeber: Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna; Bereich/Abteilung: Verdingungsstelle; Straße, Hausnummer: Rathausplatz 1; Postleitzahl: 09212; Ort: Limbach-Oberfrohna; Land: DE; Telefon: +49 372278205; Fax: +49 372278303; E-Mail: verdingungsstelle@limbach-oberfrohna.de
- b) Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können schriftlich oder elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrages: Bauvertrag als Einheitspreisvertrag
- e) Ort(e) der Ausführung: Straße, Hausnummer: Hauptstraße 30; Postleitzahl: 09212; Ort: Limbach-Oberfrohna; Land: DE
- f) Art und Umfang der Leistung: Menge Einheit Bezeichnung
ca. 75 m² Vertikalabdichtung mit Betonvorsatzschale
ca. 85 m Mauerwerkstroekenlegung, Injektage
ca. 400 m² Innenputz
ca. 300 m² Funktionsputz (hydroment)
ca. 130 m² Fb-Unterbeton + Filterschicht
ca. 45 St. Stürze höher setzen
ca. 500 m² Unterdecke demontieren
ca. 600 m² Wandputz abschlagen
ca. 150 m² Massivfußboden abbrechen
ca. 23 m² Fundamentunterfahrung
ca. 11 St. Türöffnungen herstellen
ca. 15 m² Mauerwerk, Hochlochziegel
ca. 45 St. Deckendurchbrüche – Holzbalkendecke
ca. 350 m² Spanplatten aufnehmen und entsorgen
ca. 35 m Stahlträger unter Decke IPE 200
ca. 5 m Unterzug 2x HEB 220
ca. 4 St. Stahlstütze IPE 180
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Ausführungsfristen: Beginn: 14.07.2025, Ende: 29.11.2025
- j) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten: Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote: Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist nicht zugelassen. zu j) Nebenangebote sind zulässig in Verbindung mit einem gültigen Hauptangebot, Pauschalangebote werden ausgeschlossen, Nachweise zur Gleichwertigkeit sind mit dem Angebot einzureichen
- l) Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert werden können: Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/3160763/zustellweg-auswaehlen>.
- m) Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen: entfällt

n) entfällt

o) Frist für den Eingang der Angebote: 28.04.2025, 11:30 Uhr; Bindefrist: 29.07.2025

p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.

Schriftliche Angebote (Papierform) sind zu richten an: Offizielle Bezeichnung:

Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna; Straße, Hausnummer: Rathausplatz 1;

Postleitzahl: 09212; Ort: Limbach-Oberfrohna; Land: DE

q) Angebote sind abzufassen in: Deutsch

r) Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden und gegebenenfalls deren Gewichtung: Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen genannt.

s) Eröffnungstermin: Datum: 28.04.2025, 11:30 Uhr; Ort: Stadtverwaltung Limbach-

Oberfrohna, Rathausplatz 1, Haus F, EG, Renaissance-Raum, 09212 Limbach-

Oberfrohna; Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder ihre

Bevollmächtigten

t) Sicherheiten: gemäß § 17 VOB/B in der gültigen Fassung: 5% Vertragserfüllung, 3% Mängelansprüche

u) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: gemäß Zahlungsbedingungen nach § 16 VOB/B in der gültigen Fassung

v) Rechtsform einer Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen

nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder

die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte

Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte

Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von

Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen

Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind

präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die

Nachunternehmen in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von

Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das

Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der

Nachunternehmen) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung"

genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Mindestlohn: Sofern es in dem Gewerk einen gesetzlich geregelten Mindestlohn gibt, dann erfolgt bei dessen Nichteinhaltung der Ausschluss des Angebotes.

x) Vergabenachprüfstelle: Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen, Referat

39; Straße, Hausnummer: Stauffenbergallee 2; Postleitzahl: 01099; Ort: Dresden;

Land: DE; E-Mail: post@lds.sachsen.de